Ostermontag

Die Erscheinung Jesu auf dem Weg nach Emmaus (Lk 24, 13-35)

Fürbitten

Auferstandener Christus! Aus den Dörfern und den Städten sind wir unterwegs zu Dir, denn Du bist der Sieger über Sünde und Tod; Du kommst uns entgegen auf den Wegen unseres Lebens. Dich, Christus, bitten wir:

1. Für alle Menschen, deren Leben zum Davonlaufen ist,
weil es in der Familie oder im Freundeskreis Ärger und Streit gibt.
Lass sie ihren Streit überwinden und in ihrem Leben *Osterspuren finden.*

2. Für alle Menschen, deren Leben zum Davonlaufen ist,
weil sie Sorge davor haben, nicht mehr gebraucht zu werden, für nichts mehr nützlich zu sein.
Lass sie ihre Ohnmacht überwinden und in ihrem Leben *Osterspuren finden.*

3. Für alle Menschen, deren Leben zum Davonlaufen ist,
weil eine schwere Krankheit Pläne und Hoffnungen zunichte macht und Fragen zermürben.
Lass sie ihre Enttäuschung überwinden und in ihrem Leben *Osterspuren finden.*

4. Für alle Menschen, deren Leben zum Davonlaufen ist,
weil sie spüren, dass Fehler und Sünden sie belasten.
Lass sie ihre Schuld überwinden und in ihrem Leben *Osterspuren finden.*

5. Für alle Menschen, deren Leben zum Davonlaufen ist,
weil sie sich einsam fühlen und Sehnsucht haben,
ihr Weinen und Lachen mit anderen zu teilen.
Lass sie ihre Einsamkeit überwinden und in ihrem Leben *Osterspuren finden.*

6. Für alle Menschen, deren Leben zum Davonlaufen ist,
weil sie sich Glauben wünschen, der ihnen Vertrauen und Orientierung,
Halt und Hoffnung gibt.
Lass sie ihre Unsicherheit überwinden und in ihrem Leben *Osterspuren finden.*

7. Für alle Menschen, deren Leben zum Davonlaufen ist,
weil sie spüren, dass der Tod auf sie wartet.
Lass sie ihre Angst überwinden und in ihrem Sterben *Osterspuren finden.*

Dreifaltiger Gott! Bei Dir kommen wir an. Du nimmst uns an der Hand und führst uns durch diese Zeit. Du bist uns Heimat und Ziel, heute und alle Zeit, bis in Ewigkeit. AMEN.

© Theresia Zettler